

VOLKSBLATT | **STELLENBÖRSE**

Netstal-Maschinen AG

NETSTAL

SWISS MADE

Wir sind ein Unternehmen, das modernste Kunststoffverarbeitungs-systeme entwickelt, herstellt und weltweit vertreibt. Wir gehören mit unseren Maschinen international zur Spitze der Hersteller von Spritzgiessmaschinen für anspruchsvolle Spritzgiess-teile, optische Datenträger und PET-Preforms. Der Hauptsitz unseres Unternehmens mit weltweit rund 800 Mitarbeiter/-innen befindet sich in Näfels, Kanton Glarus.

Zur Ergänzung unseres Speditionsteams suchen wir einen

Speditions-Kaufmann

Ihr neues Wirkungsfeld ist in der Speditionsabteilung angesiedelt, welche die Drehscheibe zwischen Kunde, Produktion und Verkauf ist. Ein dynamisches und motiviertes Team mit Export-fachleuten und Verpackungsspezialisten erfüllt die Anforderungen und Wünsche unserer Kunden.

Ihre Aufgaben bestehen in der Planung und Ausführung des Maschinen-, Anlagen- und Ersatzteilversandes. Mit Ihrem Fachwissen bieten Sie Unterstützung für unsere Kunden während der Planungsphase. Sie erstellen sämtliche Versandunterlagen mit Hilfe moderner EDV-Systeme und sind verantwortlich für die administrative Abwicklung der Aufträge mittels SAP.

Sie sind eine teamfähige, dynamische und kommunikative Persönlichkeit im Alter von 25 bis 45 Jahren mit nachweislichen Kenntnissen in den Bereichen Spedition und Export. Es reizt Sie, Ihr umfassendes Wissen und Ihre Erfahrungen in eine Stelle mit starkem interdisziplinärem Bezug einzubringen. Idealerweise ist Ihr Profil mit beruflicher Praxis im Bereich Maschinenindustrie, SAP-Kenntnissen und entsprechenden Sprachkenntnissen (E/F) abgerundet.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen oder Ihren Anruf. Als international tätiges Unternehmen bieten wir Ihnen interessante berufliche Perspektiven. Ein modernes und motivierendes Arbeitsumfeld in einer Gegend mit hohem Freizeitgehalt bietet die entsprechenden Rahmenbedingungen.

Kontakte:

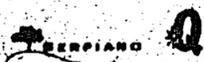
Leiter Spedition:

Herr Arthur Hartmann arthur.hartmann@netstal.com Tel. 055 618 64 38

Leiter Personalwesen:

Herr Max Gantner max.gantner@netstal.com Tel. 055 618 62 59Weitere Stellen unter www.netstal.com

Netstal-Maschinen AG 8752 Näfels	Telefon Telefax	055 618 61 11 055 618 62 40	ISO 9001 certified www.netstal.com
-------------------------------------	--------------------	--------------------------------	----------------------------------------------------------------------------



Renommiertes 3***
Ferien- und Wellness-Resort im Tessin,
der Sonnentube der Schweiz, mit einem der
grössten Angebote an Beauty und Wellness
sucht ab sofort bis November 2003

fachlich kompetente Kosmetikerin

Wenn Sie Freude am Umgang mit Gästen
haben, belastbar sind und die italienische
Sprache lernen oder auffrischen wollen; dann
senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen an

Hotel Serpiano - 6867 Serpiano
091/986 20 00 www.serpiano.ch

Herr Pagano oder Herr Schmid freuen sich auf
Ihre Bewerbung

GESUCHT:**Servicemitarbeiterin**

gute Bezahlung,
So und Mo frei,
gute Arbeitsatmosphäre
(mind. 2 Jahre Berufserfahrung)

Bitte melden bei Restaurant
Central, Tel. 00423 232 17 37,
Walter Risch

Beatles und Gospel

Der Jugendchor Mauren lud zum Konzert



Am vergangen Samstag lud der Jugendchor Mauren zum Beatles-und-Gospel-Konzert in den Gemeindefaal Mauren.

MAUREN - Unter den zahlreichen Gästen befand sich auch Vorsteher Freddy Kaiser. Das Programm beinhaltete hauptsächlich Beatles-Lieder sowie Gospel-Songs. Gekonnt präsentierten die 18 Sängerinnen und vier Sänger des Chors diese anspruchsvolle Musik.

• Johann J. Wucherer

Im ersten Teil des Konzertes sangen sie fast ausschliesslich Beatles-Klassiker und brachten damit 60er- und 70er-Jahre-Stimmung in den Saal. Peter Beck vom Jugendchor führte durch den Abend und meinte über die Beatles: «Sie haben es verdient, dass wir sie singen.»

Nach der Begrüssung durch Präsidentin Evelyn Kieber startete der ganze Chor gemeinsam mit «Ticket to ride». Carina Koch brillierte mit ihrem Solo «Shoop shoop song» und brachte die Melancholie dieses Songs perfekt rüber. Evergreens wie «Bridge over troubled water», «Help» gesungen von Alois Wille und «When I'm sixty-four» traten wohl in jedem von uns Erinnerungen los.

Gospel wird nie sterben

Nach der Pause ging es mit «More than words» und «Love can build a bridge» weiter. «More than words» sangen Uwe Kieber und Alois Wille im Duett. Zum

Abschluss des Konzerts kam das begeisterte Publikum in den Genuss des «Gospel». Dirigent Josef Heinzel bezeichnete diesen als musikalisch am wertvollsten. Preise Gott in jeder Sekunde und in jeder Lebenslage, davon handelte der Titel «Testify to love», vorgetragen von Nadine Meier und Sandra Thurnheer. Auch die Songs «Shakles - Praise You», «His Name will shine» und «Celebrate» wurden von den Solisten und dem Chor hervorragend gesungen. Der Jugendchor Mauren hat alle Lieder einstudiert.

Somit blieben die Hände frei - was für den Gospel ja besonders wichtig ist.

Claus Helmut Drese präsentiert Buch

VADUZ - In Zusammenarbeit mit dem Kunstmuseum Liechtenstein veranstaltet das Theater am Kirchplatz eine Lesung mit dem schon legendären Theatermann Claus Helmut Drese. Er stellt am Mittwoch, 4. Juni, 20 Uhr, im Kunstmuseum Vaduz sein jüngstes Buch vor.

Theatergeschichte(n)

«Die fünf Geschichten, die ich hier preisgebe, stammen aus meinen Träumen. Sie beruhen auf Wirklichkeit, aber sie haben sich nicht so ereignet. Phantasie ist im Spiel, sie verändert die Schauplätze, bedient den Zeitraffer. Mythische Urbilder werden transparent, Theaterfiguren begegnen uns im Alltag.» Köln, Zürich, Wien und Athen sind nur vier der Stationen auf dem Lebensweg von Claus Helmut Drese. Als Intendant und Regisseur hat er Theatergeschichte geschrieben. Fünf seiner Theatergeschichten hat er als «Nachklänge» in einem Buch zusammengefasst, das kurz vor seinem 80. Geburtstag im vergangenen Jahr erschien.

«Träume sind Zwänge. Bilder verlangen nach Deutung. Aus anonymen Hintergründen kristallisieren sich geschichtliche Wahrheiten heraus, machen uns aktiv, Stellung zu beziehen. Wir sind nicht nur Zuschauer eines Filmes, der an uns und in uns vorbeiflimmert, wir sind Akteure.» Bei seiner Lesung im Kunstmuseum Liechtenstein

stellt Claus Helmut Drese (im Bild) einige seiner Träume vor.

Karten für die Lesung gibt es beim TaK-Vorverkauf in der Reberstrasse 10, Schaan, Tel.: (00423) 237 59 69. Er ist montags bis freitags von 10 bis 12 Uhr und von 15 bis 18 Uhr geöffnet. Eine Bestellung per E-Mail an vorverkauf@tak.li ist ebenfalls möglich. Die Abendkasse im Kunstmuseum Liechtenstein öffnet eine Stunde vor Beginn der Lesung.

**DANKSAGUNG**

Die Beileidsbezeugungen zum Tod unserer Mutter und Oma

Helena Laternser

haben uns tief bewegt.

Die vielen Zeichen der Verbundenheit, die Anteil nehmenden gesprochenen und geschriebenen Worte, die Blumen sowie die Geldspenden an wohltätige Institutionen haben wir dankend angenommen.

Unser besonderer Dank gilt Dekan Franz Näscher und Diakon Peter Vögt, dem gesamten Team des LBZ Triesen, Dr. Christoph Wanger und Dr. Andreas Nägele, Herrn Gantler, stellvertretend für den Verein für Betreutes Wohnen, und der Familienhilfe Vaduz.

Triesen, im Mai 2003

Die Trauerfamilie

nicht vergessen**ANNAHME
SCHLUSS**

für die Stellen-Inserate am Samstag
ist spätestens Donnerstag, 8.00 Uhr.

VOLKSBLATT
DIE TAGESZEITUNG FÜR LIECHTENSTEIN